

## **Kreisseglerverband Ostholstein, Jahreshauptversammlung vom 13.02.2016, 13.00 Uhr**

Yacht-Club Großenbrode e.V. (YCG), von Herwarthstraße 100, 23775 Großenbrode

### 1. Begrüßung, 1.Vors. Henning Dieckmann

Begrüßung der Vertreter der Mitgliedsvereine und Gäste. Von 21 Mitgliedsvereinen sind 12 Vereine vertreten

Der 1. Vorsitzende dankt dem ausrichtenden Verein YCG für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

### 2.a Grußworte, 1.Vors. Kreissportverband Ostholstein, Horst Röhling

Durch die Großsponsoren Kreis Ostholstein und Stiftung der Sparkasse Holstein hat der KSV stabile Einkünfte. Es gibt nur leichte Mitgliederverluste. Die Fachsparte Segeln hat 21 Vereine. Das entspricht einem Anteil von 16,4% der Gesamtmitglieder des Kreissportverbandes Ostholstein. Für die Aufnahme und Unterstützung von Flüchtlingen stehen gesondert Gelder zur Verfügung. Nähere Auskünfte gibt es bei der Geschäftsstelle des KSV.

### 2.b Grußworte, 1.Vors. Kreisseglerverbandes Lübeck Heino Fröh

Dank für die Einladung und die jahrelange gute Zusammenarbeit und den Austausch. Im Rahmen der nächsten Jahreshauptversammlung des Kreisseglerverbandes Lübeck wird ein neuer Vorsitzender gewählt. Die Nachfolge ist bereits gesichert.

### 2.c Grußworte, 1.Vors. Kreisseglerverband Plön Siegfried Latki

Dank für die Einladung. Weiterer Informationsaustausch zwischen den benachbarten Vereinen ist sinnvoll.

### 3.a Fehmarn-Sund-Querung, Sachstand

Uwe Koch, 3.Vors. des Kreisseglerverbandes Ostholstein, erläutert kurz die Sachlage.

Er verweist darauf, dass rund 24% der Mitgliedsvereine und rund 45% der Segler des Kreisseglerverbandes Ostholstein von Baumaßnahmen der neuen Sundquerung über mehrere Segelsaisons betroffen sein könnten.

Handzettel zur Vor-ab-Information wurden per Mail bereits verschickt.

### 3.b Fehmarn-Sund-Querung, Bernd Homfeldt, Projektleiter DB Netz AG

Referat-und Power-Point Darstellung ist dem Protokoll beigelegt

Schiienenanbindung

Der Bund hat den Auftrag an die DB Netz AG gegeben, die Strecke 2-gleisig auszubauen.

Fehmarn-Sund-Querung

I.d.R. halten Stahlbrücken bis zu 100 Jahre.-Durch Berechnungen wurde festgestellt, dass die Brücke dem zukünftigen Verkehr ( Schiene, Straße und Fussgänger ) nicht mehr für den Verkehr gewachsen ist. Mitteilung an den Bund, die Brücke muss neu gebaut werden.

Die Bahn AG hat einen Informationsteam gebildet und führt aktiv Unterrichten an die betroffenen Bürger. Derzeit ist von keine Einschränkungen des Schiffverkehrs auszugehen, da der Sund eine Seeschiffahrtsstrasse ist. Es ist davon auszugehen, dass ein Brückenbau mit analoger Durchfahrtshöhe erfolgt und somit alles so bleibt wie es jetzt ist.

Hinweis aus den Teilnehmerkreis: Grosses Vertrauen ist nicht vorhanden. Es gibt keine Angaben welche Behinderungen wann und wie lange vorliegen werden.

Folgende Unterlagen der DB Netz wurden zur Information bereit gestellt:

Anbindung – FBQ aktuell Nr. 3 vom Dezember 2015, Von Lübeck nach Puttgarden, Schienenanbindung der Festen Fehmarnbeltquerung. Weitere Informationen unter: [www.anbindung-fbq.com](http://www.anbindung-fbq.com)

Im Ergebnis des Vortrags und der Diskussion wird für den Vorstand des Kreisseglerverband Ostholstein die Aufgabe formuliert, bis zum Herbst eine Baubelastungsübersicht zu erstellen, um gegebenenfalls in der Planfeststellungsphase Eingaben im Interesse der Mitgliedervereine tätigen zu können. Dem wurde allgemein zugestimmt.

Kaffeepause

### 4. Genehmigung des Protokolls vom 14.02.2015

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### 5. Bericht des 1.Vors. Henning Dieckmann

Dank an alle ehrenamtlichen Unterstützer in den Vereinen. Besonderer Dank an die Ausrichter Jugendsegelwoche 2015 in Neustadt, den Neustädter Segelverein e.V. (NSV) und den Segelverein Niendorf/Ostsee e.V. (SVNO).

In insgesamt fünf Vorstandssitzungen und sporadischer Zwischenkommunikation wurden u.a. folgende Themen bearbeitet:

- die Pachterhöhung für die Wasserflächen der Binnenseevereine,
- Jugendarbeit und Segelwoche,
- Jugendmeisterschaften und
- Fehmarn-Sund-Querung behandelt.
- Möglichkeiten einer Strukturkonsolidierung des Verbandes

Der Bericht des 1.Vorsitzenden ist als Anhang beigelegt.

#### 6. Bericht des Kassenwartes, Wilhelm von Hollen

Der Zuschuss des Kreissportverbandes wurde erhöht. Die Kosten für die Vorstandstätigkeiten wurden reduziert. In den Kosten für die Jugendsegelwoche ist der Kauf von „Erinnerungstaschen“ für 2 Jahre enthalten.

Der Kassenbericht und der Haushaltsplan für 2016 sind als Anhang beigelegt.

#### 7. Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung erfolgte durch Berthold Piechatzek und Edgar Kuchel. Die Kasse wurde ordnungsgemäß geführt. Die Belege und Auszüge wurden stichpunktartig überprüft. Es liegen keine Beanstandungen vor und die Arbeit des Kassenwarts wurde gelobt.

#### 8. Entlastung des Vorstandes

Kassenprüfer Bertold Piechatzek stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes an die Versammlung. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

#### 9. Wahlen zum Vorstand:

Gemäß Tagesordnung sind der 1.Vorsitzende, der 3.Vorsitzende und der Schriftwart zu wählen.

Henning Dieckmann schlägt Hajo Ahrens ( GYC ) als Wahlleiter vor.

Hajo Ahrens befragt den 1. Vorsitzenden Henning Dieckmann, den 3. Vorsitzenden Uwe Koch und die Schriftwart Sabine Oldhof, ob sie für eine Wiederwahl zur Verfügung stehen. Alle drei Personen bejahen die Frage.

Auf Nachfrage des Wahlleiters gab es keine weiteren Kandidatenvorschläge.

Daraufhin schlägt der Wahlleiter eine offene en-bloc-Wahl vor. Dieses wird ohne Gegenstimmen von der Versammlung angenommen. Die Wiederwahl erfolgt einstimmig. Alle drei Kandidaten nehmen die Wahl an.

#### Wahl zum Kassenprüfer:

Bertold Piechatzek scheidet als Kassenprüfer aus. Heino Frahms (YCG) wird vorgeschlagen. Heino Frahms wird einstimmig zum Kassenprüfer gewählt.

### **10.a Bericht aus der Klausurtagung vom Vormittag**

Der 1. Vorsitzende Henning Dieckmann berichtete allen Anwesenden der Jahreshauptversammlung von den Themen, die behandelt wurden:

1. Es wurde die Arbeitsweise des Vorstandes und die anstehenden Aufgaben besprochen, sowie die im Vorstand breit beratene Absicht, der Kreisorganisation einen strukturellen, rechtlichen Rahmen zu geben.

Dazu legte der 1. Vorsitzende eine Tischvorlage für eine zukünftige Geschäftsordnung des Verbandes vor. Die Gründung eines eingetragenen Vereins wurde nicht von allen Teilnehmern befürwortet.

Für die Jahreshauptversammlung fasste der 2. Vorsitzende der SVMG, Günter Heppes, das Ergebnis wie folgt zusammen:

Die Beratung führte zu keinem Ergebnis, die Frage der zukünftigen Verbandsstruktur ist offen und muss weiter geführt werden.

Der Vorstand wird beauftragt, die Möglichkeiten allseitig zu untersuchen und im Herbst hierfür eine Tagung einzuberufen

See-Segler laden Binnen-Segler ein. Dies wird bereits im Kreisverband Plön praktiziert. Sven Oldhof stellt hierzu den Hafenzusammenschluss BalicSailing vor. Immer am letzten Sonntag im Juni können Segelinteressierte und auch Nichtsegler in einigen Ostseehäfen am Friendship-Cup teilnehmen. Diese Veranstaltung findet u.a. auch in Neustadt statt. Nähere Informationen und Anmeldung unter [www.balicsailing.de](http://www.balicsailing.de) und [www.Friendshipcup.de](http://www.Friendshipcup.de) .

Fehlende Wettfahrtleiter und Schiedsrichter

Gemeinsames An- und Absegeln für den Kreisseglerverband

### **10.b Ergebnisse aus dem Arbeitskreis der Jugendwarte**

Sabine Oldhof berichtete über den Verlauf des AK's :

1. Anna Sütel, SVSH, berichtet über die Fördermöglichkeiten für die Segeljugend.
2. Die derzeit monatlich durchgeführten Workshops des SVSH sollen jetzt auch regional stattfinden.

3. Für die Durchführung der Jugendsegelwoche in den Jahren 2017 und 2018 haben sich schon Vereine bereit. Soweit im Voraus war das Projekt noch nie fixiert, dennoch ist das Jahr 2016 noch nicht abgesichert.

4. Es werden unterschiedliche Möglichkeiten zur Durchführung der Jugendsegelwoche 2016 diskutiert.

Das Protokoll ist als Anhang beigelegt.

Auf die Frage aus der Versammlung, wie hoch die Teilnehmerquote gewesen sei, gab Sabine Oldhof an, dass 5 Vereine vertreten waren. Dabei sei zu berücksichtigen, dass 4 Vereine aus dem Kreis keine Jugendabteilung haben. Günter Heppes ( 2. Vor. SVMG ) bemerkte, dass dies kein guter Wert sei.

#### 11. Jugendsegelwoche 2016 und Kreismeisterschaft

Jugendsegelwoche siehe TOP 10.b

Die Kreismeisterschaft 2016 findet am 24.9.2016 statt und wird von der SVMG ausgerichtet. Die Ausschreibung ist dem Protokoll beigelegt.

#### 12. Verschiedenes

Heiner Krämer (YCG) berichtet über die Erfahrungen mit dem FHO – Verbund. Mitgliedsvereine stellen untereinander kostenfrei Liegeplätze zur Verfügung. Es fallen nur Gebühren für Strom u.ä. an. Heiner Krämer hat selbst Erfahrung in vielen Häfen – auch Dänemark – gesammelt und nur positive Erfahrungen gemacht. Seit dem Beitritt sind deutlich mehr skandinavische Segler im Hafen, und nicht nur aus dem Partnerhäfen. FHO funktioniert nur in Vereinshäfen ohne Beteiligung der Kommune.

Heino Fröh, 1.Vors. Kreisseglerverband Lübeck, bittet um Unterstützung. Die Giselau-Schleuse ist defekt. Die Schleuse gehört dem Bund. Es ist noch nicht entschieden, ob diese repariert wird. Ohne Reparatur wird der Bund dann den Giselau-Kanal entwidmen. Hierzu gibt es eine online-Petition. Heino Fröh bittet um Unterstützung. Hinweis: Der Link zur Petition wurde am 17.02.2016 per Mail an alle Vereine verschickt.

Henning Dieckmann dankt noch einmal Großenbrode für die Ausrichtung der Jahreshauptversammlung.

#### 13. Jahreshauptversammlung 2017

Der Marine Yacht Club e.V. (MYN), 2017 Neustadt wird die Veranstaltung ausrichten. Eine Einladung durch den KSV erfolgt rechtzeitig. **Termin: Samstag, 11.02.2017**

Beginn: 13.00h – Ende: 15.44h

Henning Dieckmann

1. Vorsitzender KSV-OH

Sabine Oldhof

Schriftführerin/Protokoll